



**Kommentar
U. Woltran,
GR VP Laab :**

Liebe Laaberinnen und liebe Laaber,

es hat eine Weile gedauert, aber nun haben wir wieder ein Gasthaus in Laab im Walde: der Laaberhof hat am 1. August 2024 seine Pforten wieder geöffnet.

Die zwei jungen Pächter - Max und Lino Malzacher sind sehr engagiert und haben viele Ideen. Sie sind auch Anregungen und konstruktiver Kritik gegenüber offen, weil sich bei einer Neuübernahme ja alles erst einspielen muss.

Die Öffnungszeiten stehen bis auf weiteres fest (siehe nächsten Artikel) und die Speisekarte ist auch schon online.

Unter www.laaberhof.com finden Sie alle Informationen und können auch reservieren.

Genießen Sie das Essen im Laaberhof und erzählen Sie es weiter - Empfehlung ist die beste Werbung!

Wir wünschen der Familie Malzacher viel Erfolg!

Ihre Ulrike Woltran

Eröffnung Laaberhof

Am 1. August 2024 war es endlich soweit: der Laaberhof hat wieder eröffnet. Mit der Familie Malzacher ist es gelungen, eine Familie mit Gastro-Erfahrung als Pächter zu gewinnen, die in Wien bereits 2 Lokale erfolgreich betreibt. Die beiden Söhne - Max und Lino Malzacher - sind nun die Pächter des Laaberhofs und werden von den Eltern tatkräftig unterstützt.



Es gab ein „Soft-Opening“ mit ausgezeichnetem Buffet und exzellenter Auswahl an Vorspeisen, Hauptgängen und Desserts. Die Bedienung ist sehr freundlich

und meistert die Klippen, die so eine Neueröffnung mit sich bringen kann, vorbildlich. Das Lokal war bis auf den letzten Platz besetzt und die Gäste waren durch die Bank sehr angetan vom Ambiente und der ausgezeichneten Küche.

Die aktuellen Öffnungszeiten sind wie folgt:

Mittwoch u. Donnerstag von 10⁰⁰-22⁰⁰ Uhr, Küche 11³⁰-20⁰⁰ Uhr
Freitag und Samstag von 10⁰⁰-23⁰⁰ Uhr, Küche 11³⁰-21⁰⁰ Uhr
Sonntag u. Feiertag von 09⁰⁰-20⁰⁰ Uhr, Küche 09⁰⁰-19³⁰ Uhr und zusätzlich eine Frühstückskarte von 09⁰⁰-11⁰⁰ Uhr. Ab September gibt es zusätzlich jede Woche eine neue Wochenkarte. Unter www.laaberhof.com finden Sie Informationen über die aktuellen Speisekarten und Reservierungsmöglichkeit.

Die VP Laab hat die zwei jungen und engagierten Pächter herzlich begrüßt und wünscht Ihnen viel Erfolg! Dazu können alle LaaberInnen beitragen: überzeugen Sie sich von der Qualität von Küche und Service und empfehlen Sie den Laaber Hof weiter!



Max Malzacher, GR Ulrike Woltran, Lino Malzacher





Die Umweltgemeinderätin informiert



von Gemeinderätin
Martina Niederdorfer



Im Rahmen der landesweiten Initiative „Raus aus Öl und Gas“ findet im Gemeindesaal, Schulgasse 2

am Donnerstag, 12. September 2024 um 18 Uhr
ein **Vortrag „alternative Heizsysteme“** statt.

Herr **DI Brandstetter** von der ENU (Energie- und Umweltagentur NÖ) informiert über die Wirtschaftlichkeit von Heizungsumstellungen, weg von fossilen Energien, sowie Kosten und Förderungen.

2024 gibt es eine Sanierungsoffensive des Bundes in Form einer deutlichen Anhebung der Kostenübernahme für den Heizungstausch von durchschnittlich 75 % durch Bundes- und Landesförderung.

Im Rahmen dieser Förderungsaktion „**Sanierungsoffensive NEU 2024**“ wird der Heizungstausch so attraktiv wie nie zuvor.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/raus-aus-oel-und-gas

Workshop Fermentieren von Wildkräutern und Gemüse

am Dienstag, 17. September 2024 von 18:00 - 21:00 Uhr
im Gemeindesaal, Schulgasse 2

im Rahmen der Aktion Gesunde Gemeinde erfahren Sie in diesem praktischen Workshop:

- die Vorteile von selbst fermentierten Produkten
- welche Methoden zur Fermentierung es gibt
- wie diese einfach umgesetzt werden können
- was beim Fermentieren zu beachten ist
- wie fermentierte Produkte schmecken und vieles mehr

Kosten: € 15,- pro Person (in bar, bei Kursbeginn)

Anmeldung: bis spätestens 15.9.2025 unter office@laab.gv.at oder tel. unter 059/2381-0

Referentin: Eva Haimberger, Kräuterpädagogin, dipl. Ernährungsberaterin

Tel 0676-70 33 200, eva@einfach-voll-aktiv.at, Steinfeld 6, 2565 Alland

Tipp: Wild-Wiese-Wald-Erlebnispicknick, Samstag 24.8.24, 14-19:00 Uhr

Workshops, Kulinarik, Kinderprogramm, Steinfeld 6, 2565 Alland, Farm Erbsengrün





Nationalratswahl am Sonntag, 29. September 2024

Die Nationalratswahl im Herbst bietet den Bürgern die Möglichkeit, eine politische Kraft zu wählen, die für Stabilität, Vernunft und Fortschritt steht: die Österreichische Volkspartei (ÖVP). In einer Zeit, in der extreme Positionen und Polarisierung zunehmen, ist die ÖVP die einzige Partei, die sich klar als politische Kraft der Mitte positioniert. Sie setzt auf einen ausgewogenen Kurs, der sowohl soziale Gerechtigkeit als auch wirtschaftliches Wachstum fördert.

Ein zentrales Anliegen der ÖVP ist eine strenge, aber gerechte Einwanderungspolitik. Sie setzt sich dafür ein, den Zuzug von fachlich qualifizierten Arbeitskräften zu forcieren, um den Fachkräftemangel in Österreich zu bekämpfen. Gleichzeitig wird eine rigorose Abschiebung ausländischer Straftäter gefordert, um die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten. Dieses ausgewogene Konzept stärkt nicht nur die Wirtschaft, sondern sorgt auch für ein sicheres Umfeld für alle Bürger.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Verhinderung von steuerlichen Belastungspaketen, die die Kaufkraft der Bürger schwächen würden. Die ÖVP hat sich klar zum Ziel gesetzt, den Mittelstand zu entlasten und damit die wirtschaftliche Basis unseres Landes zu stärken. Darüber hinaus engagiert sich die Volkspartei für Umweltschutz mit Augenmaß. Sie setzt nicht auf grüne Renaturierungsgesetze, die Milliarden kosten und nur den Bürokraten in Brüssel Freude bereiten, sondern auf Investitionen in Technologien der Zukunft, die sowohl ökologisch nachhaltig als auch wirtschaftlich sinnvoll sind. Dies fördert nicht nur den Klimaschutz, sondern schafft Arbeitsplätze in zukunftsträchtigen Branchen.

Wählen Sie im Herbst die ÖVP, um eine Politik der Mitte zu unterstützen, die Sicherheit, wirtschaftliche Stabilität und Umweltschutz vereint!

Uff, das war knapp!

Was macht man als verantwortungsbewusste Opposition, wenn bei der Sanierung eines Gebäudes Vieles gehörig schief läuft, es uns allen ein Vermögen kostet und Vielen der Gemeindeverantwortlichen furchtbare Fehler passieren?

Man kann laut schimpfen, alles „anzünden“ und sich zurücklehnen. Sozusagen erste Reihe fußfrei ein Desaster beobachten. Das wäre zwar wie man so schön sagt „politisch handeln“ aber es hat halt den blöden Nebeneffekt, dass der Pächter nicht zeitgerecht aufsperrern kann, vermutlich abspringt, eine Bauruine bleibt und viel Kultur und Porzellan zerschlagen wird.

Also haben wir uns gesagt, **wirklich echt schlimm, was da gelaufen ist** (nur zur Erinnerung: **keine Ausschreibungen, keine Vergaben**, mehr überwiesen als beauftragt, keine klaren Verantwortungen und **Baukosten, die 45% über dem Budget** und dem **GR Beschluss** liegen) aber wir müssen da jetzt konstruktiv helfen.

Unser **Hauptziel ist ein Gasthaus für Laab!**

Und wir haben – obwohl diese unzähligen Fehler gar nicht uns passiert sind – unser Ego und das was eine Opposition in einer derartigen Situation so macht, weitgehend zurückgestellt. Wir haben mit viel Aufwand konstruktiv mitgeholfen, Transparenz geschaffen, Sanierungsschritte gesetzt, Verhandlungen geführt, Kontrolle massiv erhöht und rechtskonforme Umsetzungen geplant und eingefordert.

Wir denken, damit haben wir **daraus das beste gemacht**, was möglich war.



Bericht vom OpenAir am Annahof



Auf Einladung der VP Laab im Walde gab Christof Spörk am Samstag, den 20.7.24 sein neues Kabarett-Programm "Eiertanz" beim OpenAir am Annahof zum besten.

Die Besucher aus Laab, Breitenfurt, Wolfgraben, Pressbaum, Tullnerbach, Hinterbrühl und Wien hatten den Wetterprognosen getrotzt und genossen einen lauen Sommer-Abend. Spörk ließ - entlang seiner persönlichen Biografie - 50 Jahre Zeitgeschichte mit Tiefsinn, Witz und Verve Revue passieren, streifte humorvoll politische Themen und nahm spontan Bezug zu Laab im Walde.

Er hatte sowohl sein Keyboard als auch sein Akkordeon mit und begleitete seine Texte oft musikalisch. Bei seinem „Eiertanz“ über die Glücksfälle und Stolpersteine des Lebens ließ er das Publikum bei einigen Umfragen abstimmen, freute sich über den schönen Platz am Annahof „schon sehr ländlich da“ und wunderte sich über die tieffliegenden Flugzeuge „wird heut wohl länger dauern, wenn das noch mehr werden“.

Das Publikum konnte herzlich und viel lachen, sang und klatschte begeistert mit und fühlte sich im stimmungsvollen Ambiente vom Annahof sehr wohl. Die VP Laab hatte ein feines Buffet vorbereitet, das in der Pause großen Anklang fand. GRⁱⁿ Ulrike Woltran konnte verschiedene Ehrengäste begrüßen wie die neuen Pächter vom Annahof - Fam. Malzacher, den Bgm. a.D. Peter Wimmer, den Bgm. v. Breitenfurt Wolfgang Schredl und LABg. Marlene Zeitler-Beck. Sie gratulierte herzlich zur dieser rundum gelungenen Veranstaltung.



Termine:

- 23. Aug 24 Ferienspiel der Gemeinde, viele Stationen zum Thema Musik, 15:00 Uhr Gemeindesaal
- 27. Aug 24 Heilkräuterexkursion 18:00 Uhr Hauptplatz, mit Markus Dürnberger
- 30. Aug 24 Laab Open Air, Live-Rock Pop und Funk Musik, 17:00 Uhr Sportplatz
- 31. Aug 24 Ferienspiel der Gemeinde, Olympische Spiele, 15:00 Uhr Pfarrgarten
Konzert des Musikvereins Laab, „Crime & Wine“ 17:00 Uhr Hauptplatz
- 01. Sept 24 Info-Brunch der Gemeinde, 10:30 Uhr, voraussichtl. im Laaberhof
- 12. Sept 24 Vortrag Alternative Heizsysteme - Raus aus Öl und Gas, 18:00 Uhr Gemeinde
- 17. Sept 24 Tut gut Gemeinde Workshop Fermentieren, 18:00 Uhr Gemeinde, Anmeldung erbeten
- 29. Sept 24 Nationalratswahl, 8:00 - 15:00 Uhr, Kindergarten, Schulgasse 2
Hl. Messe, 9:30 Uhr Erntedankfest, anschl. Agape
- 04. Okt 24 Natur im Garten-Vortrag: Gärten klimafit machen, 18:00 Uhr Gemeindesaal
- 05. Okt 24 Oktoberfest der Senioren am Sportplatz
- 13. Okt 24 Hl. Messe 9:30 Uhr, anschl. Kirchweihfest, Frühschoppen MV Laab im Walde
- 19. Okt. 24 Wallfahrt der Pfarre Laab